

## Montafoner Museen / Archiv – Bibliothek – Sammlung

Institution, Instituts-/Arbeitsgruppen-Bezeichnung

### Kurzbeschreibung/Kernkompetenzen

Zu den vier Montafoner Museen zählen das Heimatmuseum Schruns, das Alpin- und Tourismuseum Gaschurn, das Bergbaumuseum Silbertal und das Museum Frühmesshaus Bartholomäberg.

Die Betreuung dieser vier Häuser sowie des Montafon Archivs, einer regionalen Sammlung und einer Bibliothek bilden die Basis der vielfältigen Aktivitäten, die durch die Herausgabe von zahlreichen Publikationen ergänzt und dokumentiert werden. Darüber hinaus wird ein umfangreiches ganzjähriges Veranstaltungsprogramm (mit den Schwerpunkten septimo, Montafoner Gipfeltreffen und Vorarlberger Zeitgeschichtetag) angeboten.

Außerdem werden zahlreiche kulturgeschichtliche und kulturlandschaftliche (Forschungs-)Projekte durchgeführt und in regionalen und überregionalen Kooperationen mit PartnerInnen aus Kultur, Wissenschaft und Bildung zusammengearbeitet. Schließlich werden vom Stand Montafon der Montafoner Wissenschaftspreis sowie die Kennzeichnung Montafoner Baukultur vergeben. Zur finanziellen Unterstützung von Erhaltungsmaßnahmen in der Montafoner Kulturlandschaft dient der Kulturlandschaftsfonds Montafon.

### Expertise (inkl. instrumenteller Ausstattung):

Eine der zentralen Aufgaben der Museen und des Archivs ist die Sammlung, Bewahrung und Aufarbeitung von Kulturgut, um es für heutige wie künftige Generationen zu erhalten. Unter dem Dach der Montafoner Museen sind Archiv, Fachbibliothek und Sammlung vereint. So kann bei verschiedensten Projekten ganzheitlich an die Themen herangegangen werden. Auch im Bereich der Konservierung ergeben sich dadurch zahlreiche Synergien.

Die Sammlung der Montafoner Museen umfasst inzwischen weit über 6.000 Objekte und wird laufend dokumentiert, inventarisiert und beforscht. Schwerpunkte der Sammlung: Volkskundliche und kunsthistorische Objekte, Trachten, Werkzeug, Möbel, bäuerliches Gerät, Handwerk, Alpsennerei, Volksfrömmigkeit, Gemälde.

Als „Gedächtnis des Tales“ macht es sich das Montafon Archiv zur Aufgabe, das geistige und kulturelle Erbe des Montafons zu bewahren, zu erforschen und der Bevölkerung zugänglich zu machen. Der Grundstock des Kulturarchivs geht auf die jahrzehntelange Sammeltätigkeit des Heimatforschers Josef Zurkirchen zurück, der weit über 1.000 Aktenordner zum Montafon gesammelt hat. Ein wesentlicher Bestandteil sind auch die historischen Bestände des Standes Montafon sowie aller zehn Montafoner Gemeinden, die in den letzten Jahren Eingang ins Archiv fanden und den Zeitraum zwischen dem späten 18. und der Mitte des 20. Jahrhunderts abdecken. Diese Basis wird mittlerweile durch eine stattliche Anzahl von Nachlässen ergänzt. Von besonderer Bedeutung ist darüber hinaus die Zeitzeugen-Datenbank, die über 300 Interviews umfasst sowie die umfassende Bild- und Fotosammlung, die unter anderem mehrere tausend Postkarten umfasst.

### Website:

[www.montafoner-museen.at](http://www.montafoner-museen.at)

### Kontakt

MMag. Dr. Michael Kasper; [m.kasper@montafoner-museen.at](mailto:m.kasper@montafoner-museen.at)



*Reliquenschrein "Annahand", 18. Jh., restauriert*



*Tafelgemälde Hl. Martin aus Kapelle, 18. Jh., konserviert*



*Montafoner Holzräderuhr, 1760, restauriert*